



Bestattungshaus
WÖLKER
Spengre

Der Tod eines geliebten Menschen ist ein unwiederbringliches und tiefgreifendes Ereignis, das uns in einen Ausnahmezustand versetzt. Wir stehen inmitten einer Erfahrung von Schock und Trauer und müssen uns zugleich um die vielen praktischen Dinge kümmern, die der Tod mit sich bringt.

In diesem Augenblick ist es für die Hinterbliebenen wichtig, einen Partner zu haben, auf den sie sich verlassen können und der ihnen zuverlässig und kompetent zur Seite steht. Das Bestattungshaus Wölker begleitet seit vier Generationen Menschen, die mit einem Sterbefall konfrontiert sind, und verfügt über viel Erfahrung in der Durchführung von Bestattungen.

In unserer Gesellschaft wird der Tod oft verdrängt und wir beginnen erst, darüber nachzudenken, wenn wir tatsächlich mit einem Trauerfall konfrontiert sind. Dabei kann die Auseinandersetzung mit dem Tod das Leben sehr bereichern und uns helfen, mit uns selbst besser ins Reine zu kommen. Das Gespräch mit einem einfühlsamen und erfahrenen Berater ist dabei hilfreich und wichtig.

Bei allen Fragen zum Thema Bestattung ebenso wie zu Ihren Vorsorgemöglichkeiten oder zum Umgang mit Trauer und Verlust stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Lernen Sie uns kennen, etwa durch die Lektüre dieser Broschüre, oder stöbern Sie auf unserer Homepage.

Wenn Sie weitere Fragen haben, besuchen Sie uns doch zu einem unverbindlichen Gespräch. Wir beraten Sie gerne auch zu Fragen der Bestattungsvorsorge und sind im Sterbefall rund um die Uhr für Sie zu erreichen.

Ihre Familie Wölker

- 05 Wir über uns
- 06 Firmenprofil
- 08 Unsere Leistungen
- 10 Was tun im Trauerfall?
- 11 Bestattungsvorsorge
- 12 Blumensymbolik
- 14 Ratgeber für Kondolenzschreiben

*Der Mensch ist das einzige Lebewesen,
das weiß, dass es sterben wird.*

*Die Verdrängung dieses Wissens ist das
einzige Drama des Menschen.*

Friedrich Dürrenmatt



Das Bestattungshaus Wölker besteht seit 100 Jahren und wird mittlerweile in der vierten Generation von der Familie Wölker geführt. Peter Wölker gründete die Firma als Tischlerei in Spenge. Als Tischlermeister zählte es traditionell zu seinen Aufgaben, Särge für die Verstorbenen des Ortes zu fertigen, und so übernahm er gleichzeitig auch die Aufgaben eines Bestatters. Das Berufsbild des Bestatters hat sich seitdem sehr verändert, doch die Familie Wölker ist ihrer Berufung treu geblieben und hat diese Veränderungen mit vollzogen. Mittlerweile ist die Firma Wölker seit mehr als sechzig Jahren Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. und widmet sich heute hauptsächlich der Bestattung und der Begleitung der Hinterbliebenen.

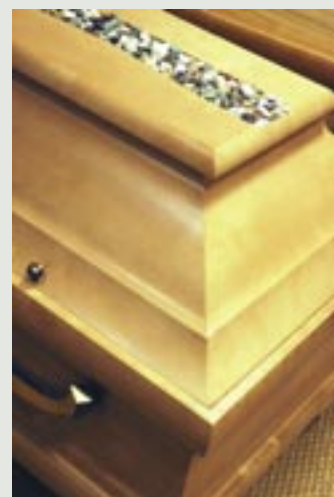
Bernd Wölker übernahm das Unternehmen 1989 von seinem Vater und leitet es seitdem als fachgeprüfter Bestatter. Im Jahr 2006 baute er den Firmensitz im Zentrum von Spenge um, in dem die Familie seit der Unternehmensgründung ansässig ist, so dass das Haus heute allen Ansprüchen genügt, die an ein modernes Bestattungsinstitut gestellt werden. Seine Tochter und sein Schwiegersohn bereiten sich bereits darauf vor, das Unternehmen eines Tages in fünfter Generation weiterzuführen.

Diese lange Familientradition ist für uns zugleich Aufgabe und Verpflichtung. Sie hat unser Selbstverständnis geprägt. Wir sehen es als unsere besondere Aufgabe an, trauernden Menschen kompetent zur Seite zu stehen und Sie finden in uns einen einfühlsamen und fachkundigen Partner.



*Wenn die Seele das Eine
findet, in dem alles eins ist,
bleibt sie in dem Einen.*

Meister Eckhart



Das Bestattungshaus Wölker ist in der Biermannstraße 32 - 34 im Zentrum von Spenge gelegen. Im Jahr 2006 wurde es umfassend modernisiert. Im Rahmen des Umbaus wurden ein Hygieneraum, ein Kühlraum, zwei klimatisierte Verabschiedungsräume und eine Trauerhalle eingerichtet.

Unser Haus bietet Ihnen die ruhige und geräumige Atmosphäre für ein persönliches Gespräch und umfassende Beratung. In unseren großzügigen Ausstellungsräumen finden Sie ein Sortiment an Massivholzsärgen, Urnen und Wäsche aus deutscher Herstellung, und Sie können in aller Ruhe schauen und aussuchen.

Unsere Verabschiedungsräume ermöglichen es den Hinterbliebenen, im intimen Kreis Abschied von ihren Verstorbenen zu nehmen. Die Verabschiedung spielt für die Verarbeitung des persönlichen Verlustes eine wichtige Rolle. Die Angehörigen sehen den Verstorbenen ein letztes Mal und können ihm, falls sie dies möchten, ein Geschenk mit auf den Weg geben. Diese letzte Begegnung hilft, den Tod zu realisieren und dem Respekt und der Liebe für den Verstorbenen einen persönlichen Ausdruck zu verleihen.

Für die Trauerfeier steht Ihnen eine eigene Trauerhalle zur Verfügung. Hier können die Angehörigen vor der Beisetzung gemeinsam mit der ganzen Trauergesellschaft Abschied von dem Verstorbenen nehmen. Die Feier gewinnt durch den speziell für diesen Anlass geschmückten Raum und die Gestaltung mit im Gedenken ausgewählten Texten und Liedern eine besondere, persönliche Form. Unsere Trauerkapelle bietet rund 50 Personen Platz. Sie verfügt unter anderem über eine Musikanlage und ist mit einer Orgel ausgestattet.

Wenn Sie für die Trauerfeierlichkeiten besondere Wünsche haben, teilen Sie uns diese gerne mit. Wir können Ihnen helfen, Ihre Trauerfeier würdig und in allen Einzelheiten so zu gestalten, wie Sie es sich vorstellen.

In unserem Schaufenster zeigen wir wechselnde Dekorationen, die eigens für uns künstlerisch gestaltet werden. Damit möchten wir den Passanten und unseren Kunden interessieren und dazu einladen, sich mit dem Thema Tod kreativ auseinander zu setzen. Wenn Sie dazu Fragen und Anmerkungen haben, oder einfach einmal einen Blick in unsere Räume werfen möchten, sind Sie herzlich eingeladen.





*Niemand ist fort, den
man liebt. Liebe ist
ewige Gegenwart.*

Stefan Zweig



Die Bestattung eines Menschen ist eine einmalige und unwiederholbare Handlung und für die Hinterbliebenen ein wichtiger Schritt in der Bewältigung ihrer Trauer. Ein Abschied in Würde erfordert die intensive und kompetente Unterstützung eines fachkundigen Bestatters. In unserem Haus verfügen wir über langjährige Erfahrung und können Ihnen Hilfe zu allen Fragen bieten, die der Tod eines Angehörigen mit sich bringt.

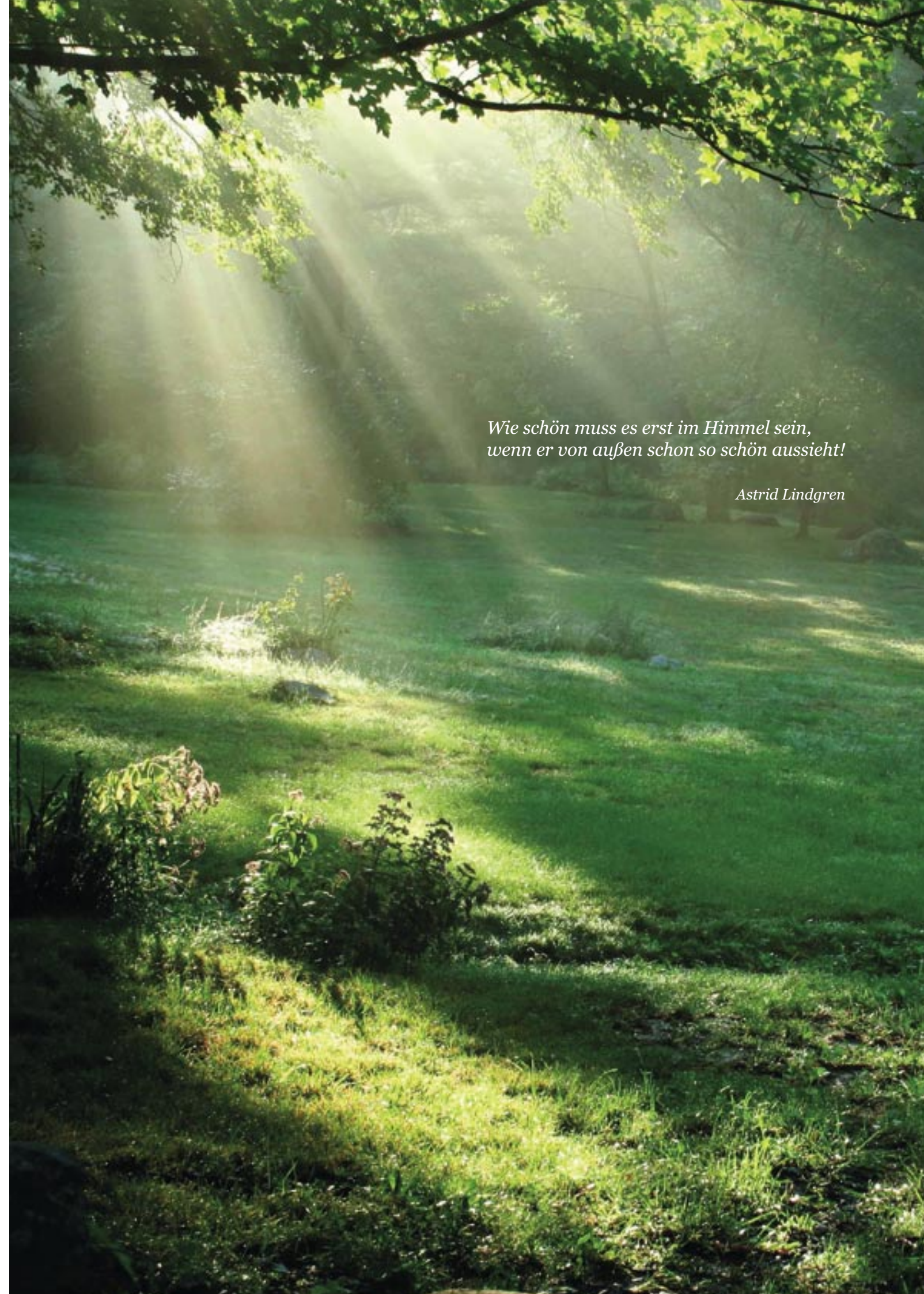
An erster Stelle steht für uns eine umfassende und transparente Beratung. Wir nehmen uns Zeit für ein Gespräch und haben ein offenes Ohr für Ihre Wünsche.

In einem Sterbefall sind wir Tag und Nacht dienstbereit und telefonisch zu erreichen. Wir erledigen für Sie alle Formalitäten bei Behörden und Versicherungen und übernehmen auch Kollegendienste für Bestatter von außerhalb. Zur Überführung der Verstorbenen steht uns ein Bestattungsfahrzeug zur Verfügung.

Trauerdrucksachen in Farbe oder Schwarz-Weiß drucken wir selber kurzfristig und auch an Sonn- und Feiertagen. Wir führen in unserem Haus Aufbahrungen und individuelle Trauerfeiern durch und gestalten unsere Räume dafür ganz nach Ihren Wünschen. Auf Wunsch reservieren wir Ihnen gerne eine Kaffeetafel.

Wir gewährleisten würdevolle Gestaltung und Durchführung der Beerdigung in traditioneller oder moderner Form, kümmern uns um Kränze, Sarg- und Blumenschmuck und übernehmen die Koordination mit Friedhof und Pfarrer, Organisten und Trauerrednern.

Auch nach einem Trauerfall stehen wir Ihnen gerne weiter beratend zur Seite. Nach der Beisetzung folgt eine Zeit, in der die Hinterbliebenen ihr Leben ohne den Verstorbenen neu gestalten müssen. Wir haben viel Erfahrung in der Begleitung von trauernden Menschen und helfen Ihnen gerne.



*Wie schön muss es erst im Himmel sein,
wenn er von außen schon so schön aussieht!*

Astrid Lindgren



Wenn in Ihrer Wohnung ein Sterbefall eingetreten ist, benachrichtigen Sie bitte sofort einen Arzt. Halten Sie den Personalausweis des Verstorbenen bereit.

Sie können uns jederzeit unter unserer Telefonnummer persönlich erreichen. Wir beraten Sie kompetent und einfühlsam und erledigen zügig und unkompliziert die nächsten Schritte.

In einem Sterbefall brauchen Sie folgende Dokumente:

- * Geburtsurkunde (bei Ledigen)
- * Familienstammbuch
- * Personalausweis
- * Heiratsurkunde/Familienbuch
- * Scheidungsurteil
- * Sterbeurkunde (falls Ehegatte bereits verstorben)
- * Rentenanpassungsmitteilung
- * Betriebsrentenbescheid
- * Versicherungspolicen
- * Lebens- bzw. Sterbeversicherungen, Unfall-, und Sachversicherungen
- * Gewerkschaften, Vereine etc.
- * Grabdokumente

Sollten Sie nicht über alle notwendigen Dokumente verfügen unterstützen wir Sie gerne bei der Besorgung der fehlenden Unterlagen.



Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, eine Last fallen lassen, die man lange getragen hat, ist eine wunderbare Gabe.

Hermann Hesse

Seit im Jahr 2004 das gesetzliche Sterbegeld abgeschafft wurde, ist jeder Bürger verpflichtet, für seine Bestattung selbst vorzusorgen.

Hierzu bietet sich eine Bestattungsvorsorge an. Dies ist eine schriftliche Verfügung, in der Sie bestimmen, wie Ihre Beisetzung erfolgen soll, und auch die finanzielle Seite schon im Vorfeld klären können.

Ein solcher Vorsorgevertrag ist besonders für allein stehende Menschen sinnvoll. Er hilft aber auch den Angehörigen, denen es in einem Trauerfall meistens zufällt, sich um die Gestaltung und Ausrichtung der Beerdigung zu kümmern. Oft stehen sie ratlos vor den vielen Möglichkeiten und müssen den Wunsch, dem Verstorbenen Respekt zu erweisen, gegen finanzielle Überlegungen aufwiegen.

In dem Vorsorgevertrag können Sie alle Details fest schreiben und stellen so den Ablauf der Bestattung nach Ihren Wünschen sicher. Wir beraten Sie hinsichtlich der **Finanzierung** in allen Einzelheiten und erstellen Ihnen einen genauen Kostenvoranschlag auf der Grundlage heutiger Preise. Zur treuhänderischen Absicherung Ihrer finanziellen Einlage bieten wir folgende Alternativen:

1) eine Sterbegeldversicherung (ohne Gesundheitsfragen und bis zum Höchstalter von 80 Jahren) über das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur

2) die treuhänderische Anlage von Vorsorgegeldern über die Deutsche Bestattungsvorsorge-Treuhand AG.

Die Bestattungsvorsorge regelt unabhängig vom Testament nur die Durchführung der Bestattung. Wenn Sie mehr Informationen wünschen, rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns zu einem unverbindlichen Informationsgespräch. Wir beantworten gerne all Ihre Fragen.

Durch die Kooperation mit BestattungsFinanz können wir Ihnen zur Finanzierung einer Bestattung Möglichkeiten der Ratenzahlung anbieten.



www.die-grafikerin.com
Mit freundlicher Genehmigung von Stefanie Ahls.

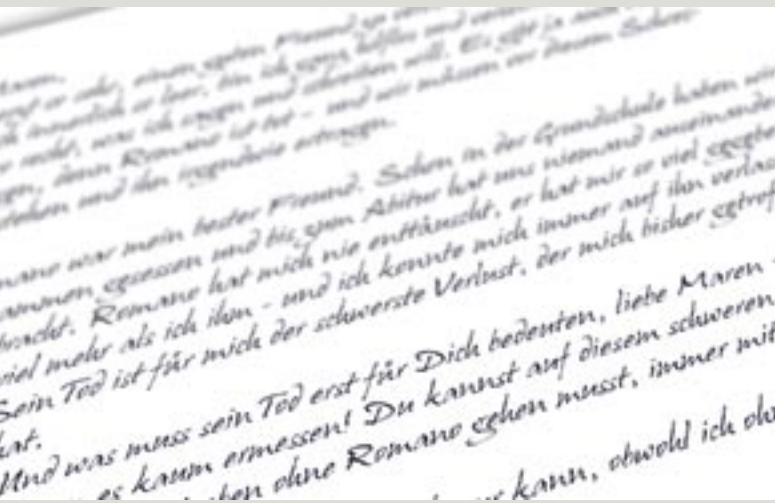
Menschen schenken einander Blumen, um ihre Aufmerksamkeit und Zuneigung füreinander auszudrücken. Blumen mit ihrem Reichtum an Farben und Formen verkörpern die Vielfältigkeit des Lebens, sie spenden Freude und Trost, auch in einem Trauerfall. Im Bereich Trauerfloristik arbeiten wir mit erfahrenen Partnern zusammen. Jeder Trauerschmuck wird nach Ihren Wünschen individuell gestaltet. Die Ausgestaltung der Aufbahrung in der Kapelle oder Kirche übernehmen wir selbst mit eigenen Mitteln.

Bei der Auswahl des Blumenschmuckes beraten wir Sie gerne. Wir verfügen über Bildmaterial und Vorschläge, einen ersten Eindruck können Sie bereits auf unserer Webseite unter www.bestattungshauswoelker.de gewinnen.

Meistens erfolgt die Auswahl der Blumen für Sträuße, Kränze oder ein Blumenkreuz nach eigenem Geschmack oder nach den Vorlieben des Verstorbenen. Doch haben viele Blumen in unserer Kultur eine besondere symbolische Bedeutung, die ihrer Auswahl eine besondere Note verleiht. Ein paar der Schlüsselbedeutungen haben wir hier aufgelistet, die Ihnen vielleicht bei der Auswahl helfen.



- ANEMONE: Erwartung, Hoffnung und Vergänglichkeit
- BUCHSBAUM: Unsterblichkeit, Treue und Liebe über den Tod hinaus
- CALLA: Auferstehung, Hingabe und Verführung
- CHRYSANTHEME: Totengedenken
- EFEU: Unsterblichkeit, Leben und Tod
- LAVENDEL: Reinheit
- LILIE: Reinheit, Liebe und Tod
- LORBEER: Frieden und ewiges Leben
- LOTUS: Unsterblichkeit
- MIMOSE: Tod, Leben und Unsterblichkeit
- NARZISSE: Schlaf, Tod und Wiedergeburt
- NELKE: Freundschaft und Liebe
- PRIMEL: Hoffnung
- ROSE: Liebe, Schönheit und Vergänglichkeit
- STIEFMÜTTERCHEN: Dreieinigkeit und Erinnerung
- VEILCHEN: Demut und Hoffnung
- VERGISSMEINNICHT: Erinnerung und Abschied in Liebe
- WACHOLDER: Ewiges Leben
- WEIDE: Tod und Trauer
- ZYPRESSE: Tod, Trauer und Unsterblichkeit



Verachte nicht den Tod,
sondern befreunde dich
mit ihm, da auch er
eines von den Dingen
ist, die die Natur will.

Mark Aurel



Ein Kondolenzbrief zu formulieren ist nicht immer einfach. Aber jemandem sein Mitgefühl auszudrücken, der einen Menschen verloren hat, ist von großer Bedeutung. Ihr Schreiben zeigt dem Empfänger, dass er mit seinem Verlust nicht allein ist, es zeigt Verbundenheit und spendet Trost.

Wenn Sie dafür eine Karte auswählen, die Ihren Gefühlen bereits Ausdruck verleiht, kann Ihnen dies das Schreiben erleichtern. Sie können auch eine für diesen Anlass bereits vorgedruckte Karte verwenden und unter einer Reihe verschiedener Kondolenzwünsche Ihre Auswahl treffen. Dennoch sollten Sie es sich nicht nehmen lassen, dem Text ein paar persönliche Worte hinzuzufügen.

Schreiben Sie ohne großen Aufwand, was Sie denken und fühlen. Verzichten Sie auf Floskeln und verwenden Sie keine religiösen Formulierungen, wenn Sie nicht wissen, dass der Verstorbene und die Hinterbliebenen, an die Ihr Brief gerichtet ist, gläubig sind. Lassen Sie den Empfänger wissen, was der Verstorbene Ihnen bedeutet hat und dass Sie ihn vermissen.

Sie können erläutern, wie Sie von dem Todesfall erfahren haben und gegebenenfalls erklären, warum Sie nicht an der Beerdigung teilnehmen konnten. Vielleicht haben Sie die Möglichkeit, die Hinterbliebenen in der Zeit ihrer Trauer zu unterstützen. In jedem Fall können Sie ihnen für diese Zeit alles Gute wünschen.

*Man lebt zweimal: das erste Mal in der Wirklichkeit,
das zweite Mal in der Erinnerung.*

Honoré de Balzac





Bestattungshaus Wölker

32139 Spenge
Biermannstr. 32-34

Tel. : 05225-1448
Fax.: 05225-6749

info@bestattungshauswoelker.de
www.bestattungshauswoelker.de